

Datum 02.08.2023

Seiten 2

Earth Overshoot Day 2023: bilstein group engagiert sich für den Klimaschutz

Der globale Erdüberlastungstag (Earth Overshoot Day) fällt in diesem Jahr auf den 2. August. An diesem Tag hat die Menschheit bereits alle natürlichen Ressourcen aufgebraucht, die normalerweise für das gesamte Jahr zur Verfügung stehen würden. Das bedeutet, ab diesem Tag sind die globalen Ökosysteme überlastet. Die bilstein group, ein weltweit agierender Ersatzteil-Spezialist, setzt sich seit jeher für nachhaltige Prozesse ein – und in den letzten Jahren besonders für den Klimaschutz.

Die bilstein group konnte durch kontinuierliche Investitionen in ihre Gebäudeinfrastruktur, wie z.B. in KfW-Effizienzhäuser, Dachbegrünung und Modernisierungsmaßnahmen, sowie durch die Implementierung effizienter und ressourcenschonender Produktions- und Logistikprozesse, erfolgreich den CO₂-Ausstoß pro Verkaufseinheit reduzieren.

Weitere Investitionen in Photovoltaik- und Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen sowie Energierückgewinnung ermöglichen eine erhebliche Reduzierung der Gesamtemissionen der Prozessenergie. Seit 2021 bezieht die bilstein group zudem in all ihren deutschen Produktions-, Logistik- und Verwaltungsstandorten ausschließlich Strom aus erneuerbaren Energien, was zu einer deutlichen Emissionsreduktion geführt hat.

Weitere unvermeidbare Emissionen, wie beispielsweise im Fuhrparkbereich, werden nachträglich durch klimafreundliche Projekte – sogenanntes „Offsetting“ –

für das Geschäftsjahr 2022 kompensiert. Dadurch erreicht die bilstein group für ihre deutschen Standorte im Jahr 2022 Klimaneutralität bezüglich der Emissionen, auf die das Unternehmen einen direkten Einfluss hat.

„Der deutsche Erdüberlastungstag fand bereits am 4. Mai statt. Daher sind wir stolz auf unser Ergebnis, in Deutschland ausschließlich klimaneutrale Standorte zu betreiben – insbesondere angesichts der hohen Volumina, die wir an unseren Standorten verarbeiten und bewegen“, erklärt Jan Siekermann, Geschäftsführer der bilstein group. „Gleichzeitig sind wir uns bewusst, dass noch viel Arbeit vor uns liegt – sowohl in Deutschland als auch an unseren internationalen Standorten.“

Erst vor vier Wochen, am 27. Juni 2023, wurde das Unternehmen mit dem PARTSLIFE-Umweltpreis ausgezeichnet, der beispielhaftes, aktives und umweltorientiertes Handeln würdigt.

Hintergrund:

Unter dem Dach der bilstein group vereint Ferdinand Bilstein die bekannten Produktmarken febi, SWAG und Blue Print. Insgesamt bietet die bilstein group mehr als 70.000 verschiedene technische Verschleißteile für die professionelle Fahrzeugreparatur. Die international agierende Unternehmensgruppe liefert ihre Produkte in über 170 Länder. Mehr Informationen finden Sie auf www.bilsteingroup.com.

Herausgeber

Ferdinand Bilstein GmbH + Co. KG
Wilhelmstraße 47
58256 Ennepetal

Kontakt:

Franziska Fiege (Unternehmenskommunikation)
E-Mail: franziska.fiege@bilsteingroup.com